



DER KANZLER

DEZERNAT
STUDIENANGELEGENHEITEN

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Postfach 4120, 39016 Magdeburg

An:
Prof. Dr.-Ing. habil. Graham Horton
persönlich/vertraulich

Niels Liebau

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Universitätsplatz 2
39106 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-51206
Telefax: +49 391 67-11140

niels.liebau@ovgu.de
www.ovgu.de

Evaluationsergebnisse Start up Engineering I - Vorlesung - WiSe 17/18

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Horton,

hiermit erhalten Sie die Evaluationsergebnisse Ihrer Lehrveranstaltung: Start up Engineering I (Vorlesung).

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Bereitschaft zur Teilnahme!

Bitte schauen Sie sich die Auswertungsbögen an! Sollten Werte außerhalb Ihres Erwartungsbereiches liegen, unterstützt Sie das fokus:LEHRE-Team mit seiner Expertise in der Hochschulforschung und Professionalisierung der akademischen Lehre gern bei der Interpretation von Evaluationsergebnissen und der Generierung von Handlungskonzepten:

www.fokuslehre.ovgu.de

Darüber hinaus stehen natürlich auch wir, das Team des Sachgebiets Qualitätssicherung (qualitaet@ovgu.de), als Gesprächspartnerinnen für Ihre Fragen und Vorhaben zur Verfügung.

Die Original-Evaluationsbögen werden zum Ende des Semesters vernichtet. Nochmals herzlichen Dank für Ihr Engagement bei der Sicherung der Qualität von Studium und Lehre an unserer Universität.

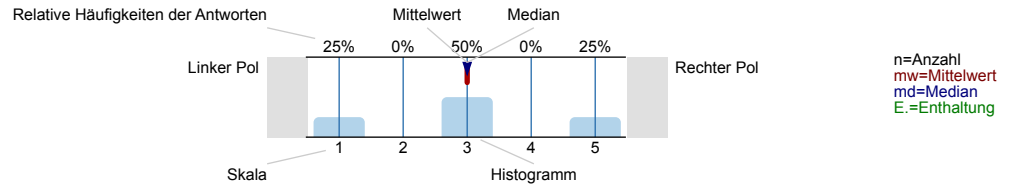
Mit freundlichen Grüßen,
Franziska Genge, Niels Liebau

Anlage
Auswertungsbericht
Verwendeter Fragebogen: FIN01

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

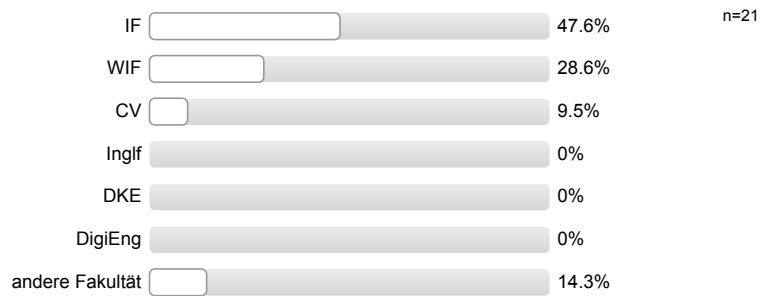
Legende

Frage**text**



1. Allgemein

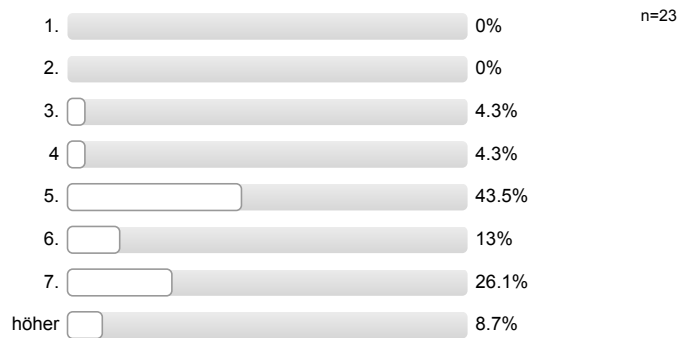
Studiengang:



Studienart:

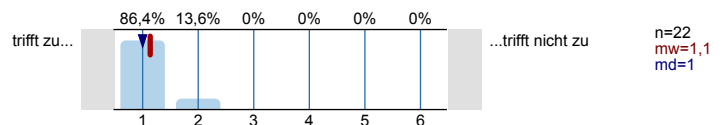


Fachsemester:

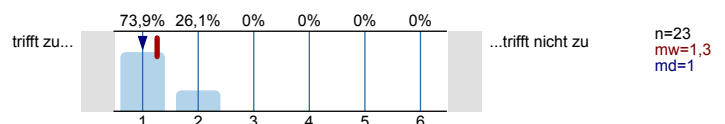


2. Didaktik, Präsentation und Skript

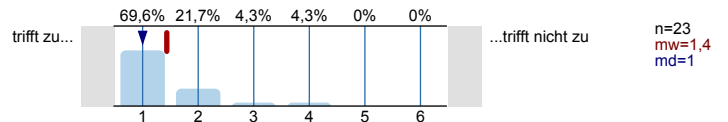
a) Die Bedeutung und/oder Anwendung des Stoffes ist mir klar.



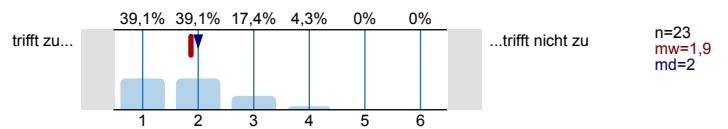
b) Die organisatorische und inhaltliche Vorabinformation über die Lehrveranstaltung war gut.



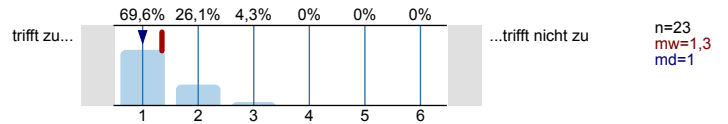
c) Die Lehrveranstaltung finde ich gut strukturiert/ gegliedert.



d) Ich kann die Menge des Stoffes der Lehrveranstaltung bewältigen.

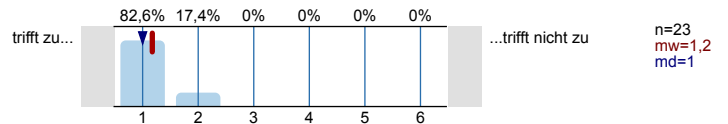


e) Die Anforderungen für den Leistungsnachweis sind klar vermittelt worden.

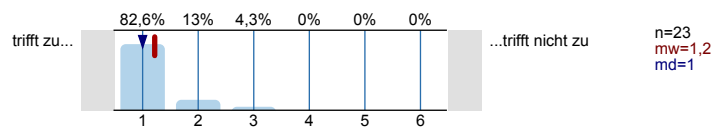


3. Dozentin / Dozent

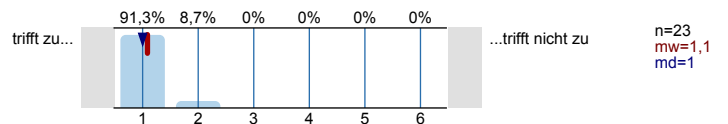
a) Folien und Tafelanschriften sind gut.



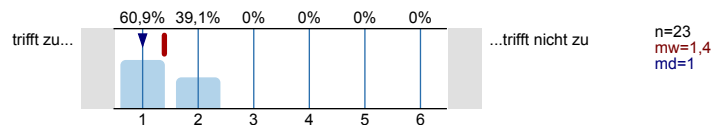
b) Der Einsatz von Hilfsmitteln und Medien ist gut.



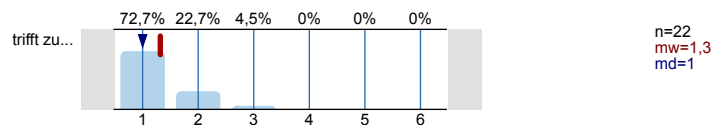
c) Die verwendeten Beispiele finde ich hilfreich und interessant.



d) Der vermittelte Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

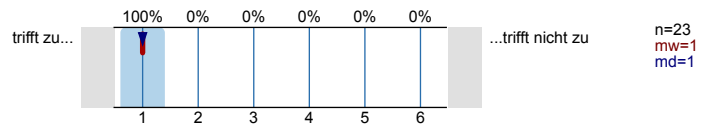


e) Die Unterlagen zur Lehrveranstaltung sind hilfreich (falls Unterlagen vorhanden) . .

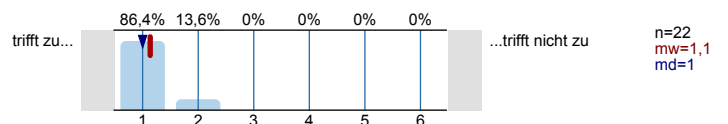


3. Dozentin / Dozent

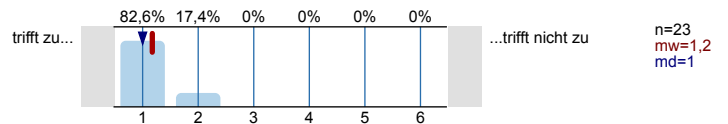
a) Die Dozentin / der Dozent wirkt fachlich kompetent.



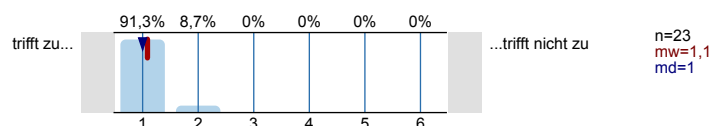
b) Die Dozentin / der Dozent weckt mein Interesse am Stoff.



c) Der Vortragsstil der Dozentin / des Dozenten ist gut. .

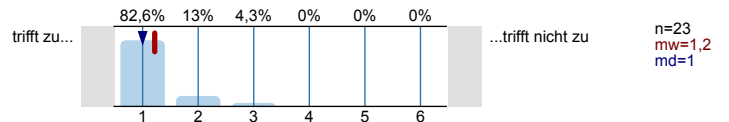


d) Die Dozentin / der Dozent engagiert sich, dass der Stoff verstanden wird.

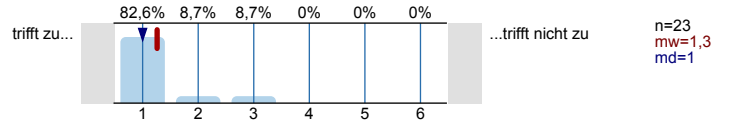


4. Übungen (sofern es welche gibt)

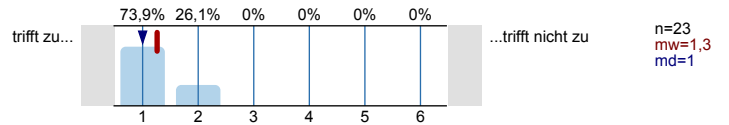
a) Die Übungsleiterin / der Übungsleiter wirkt fachlich kompetent.



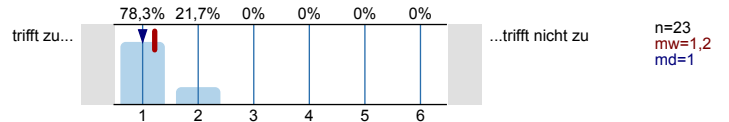
b) Der Vortragsstil der Übungsleiterin / des Übungsleiters ist gut.



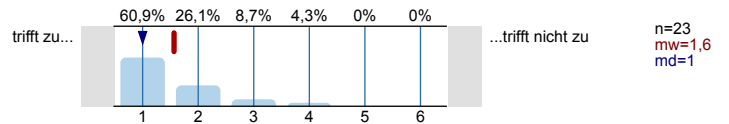
c) Die Übungsleiterin / der Übungsleiter vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde.



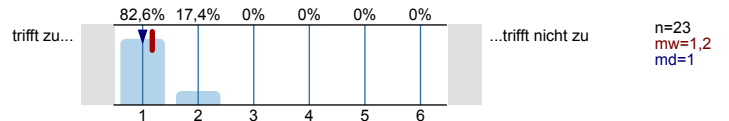
d) Die Übung ist gut auf die Vorlesung abgestimmt.



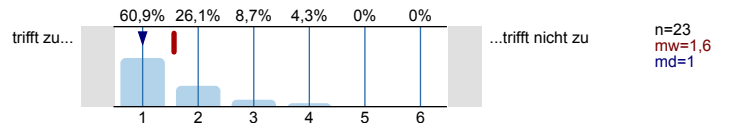
e) Die Übung finde ich gut strukturiert / gegliedert.



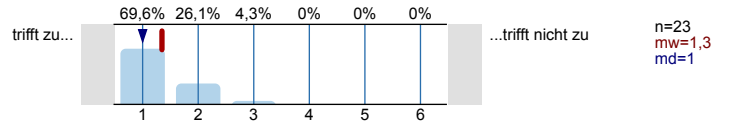
f) Die Übung ist eine gute Ergänzung zur Vorlesung.



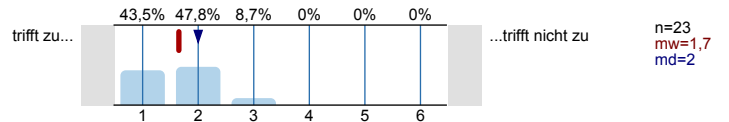
g) Die Aufgaben sind verständlich formuliert.



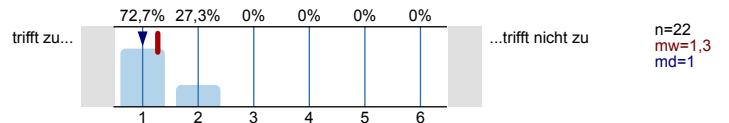
h) Die Aufgaben helfen beim Verständnis des Stoffes.



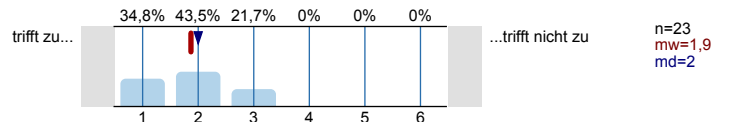
i) Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben ist angemessen.



j) Der vermittelte Stoff ist an Lernzielen ausgerichtet.

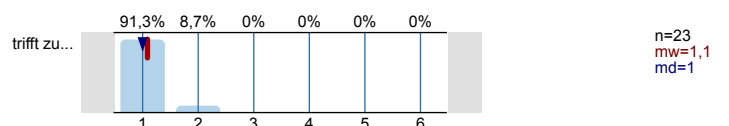


k) Ich kann die Menge des Stoffes der Übung gut bewältigen.

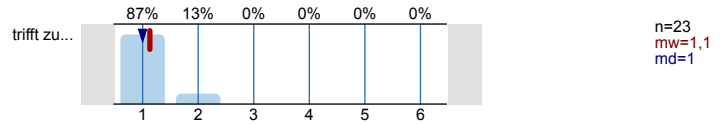


5. Zusammenfassung

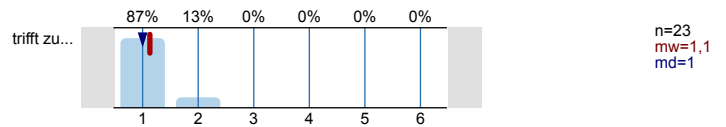
a) Die Qualität der Lehrveranstaltung ist insgesamt hoch.



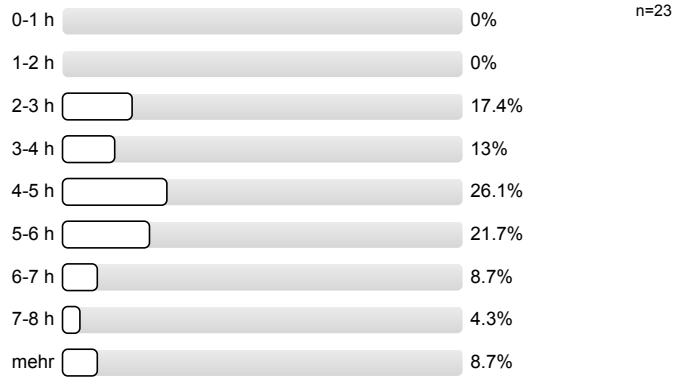
b) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



c) Ich würde diese Lehrveranstaltung anderen Studenten empfehlen.



d) Wie hoch ist der durchschnittliche Zeitaufwand, den Sie für die gesamte Lehrveranstaltung pro Woche investieren (ohne LV, Üb, u. ä.)?



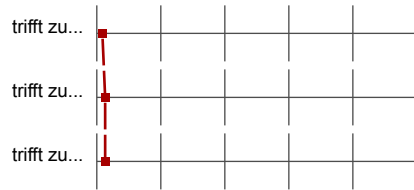
Profilinie

Teilbereich: Fakultät für Informatik (FIN)
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. habil. Graham Horton
 Titel der Lehrveranstaltung: Start up Engineering I
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

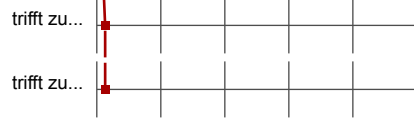


a) Die Qualität der Lehrveranstaltung ist insgesamt hoch.



n=23 mw=1,1 md=1,0 s=0,3

b) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



n=23 mw=1,1 md=1,0 s=0,3

c) Ich würde diese Lehrveranstaltung anderen Studenten empfehlen.



n=23 mw=1,1 md=1,0 s=0,3

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Auf den nächsten Zeilen haben Sie die Möglichkeit, weitere Kritik und natürlich auch Lob und Anregungen zu äußern. Was fanden Sie gut und was sollte unbedingt geändert werden?

a) Besonders gut fand ich ...

die Möglichkeit aktiv an den Vorlesungen teilnehmen zu können.

Übungsverlauf (erst eine Aufgabe → dann Reaktion)
interaktive Vorlesungen
Vorlesung vom Uni Now

und wir, wir sehr kreative Gedanken schaffen ~~schaffen~~
unser Vorstellungsvermögen benutzen sollen.

den interaktiven Charakter der Veranstaltung und die guten Beispiele

- die ständige Interaktion
- das Nachvollziehen der Arbeit eines Startups

die Diskussionsrunden zu bestimmten Themen in der VL
Sehr passende Beispiele zum Stoff

die Erklärung von Folien und die Präsentation für Übung

Die Vorlesungen fand ich absolut interessant. | Herr Knoll findet immer
Die Beispiele | zeit, unsere Fragen zu
Die interaktive Vorlesungen | beantworten.
Mein Team :) | Dass Herr Horton und Steker haben sich die Mühe gemacht,
| | einen Platz im Stadion iminebrina zu finden.

Anwendung am realen Beispiel

die wöchentlichen Präsentationsrunden mit anschließendem
Feedback, sehr wichtig zur Verbesserung der Idee, des
Konzeptes und der Ausarbeitung
individuellen Beratungstermine außerhalb der Übungszeit

Startupvorstellung während der Vorlesung/Übung

die Behandlung von einem Thema, das mir gefällt.

Die Facebookgruppe für Diskussionen und schnelle "Befragungen" bzw. zum Fragen stellen

dass man gute Einblicke in den Entwicklungsprozess eines Startups bekommt.

dass wir praktisch ein Startup tief betrachten
dass die Kenntnisse von dem Fach anwendbar sind.
dass die Übungsleiter immer bereit, Fragen zu beantworten ist.

- die Iteration, in der man die Gelegenheit bekommt, seine Beiträge nochmal zu verbessern
- interaktive Vorlesungen

hilfreiches Feedback in den Übungen

dam nur 3 Wochentage zwischen den meisten Abgabeterminen lagen.
Eine Absprache / ein Treffen mit versch. Menschen aus unterschiedlichen Studiengängen ~~z~~ wusste meist am Wochenende stattzufinden

Gruppenfindungsphase zu Beginn war etwas durcheinander

viele Wiederholungen in der Vorlesung

- dass Anmerkungen / Verbesserungsvorschläge nicht festgehalten werden

dass Start Ups öfters als 2 mal ausgewählt wurden
viele Teams waren nicht vollständig in den Präsentationen

zuletzt

Aufgaben haben sehr großen Spielraum: Man kann Ah in jede Aufgabe stecken. Allerdings ist es auch möglich um einiges mehr Zeit zu investieren und alles 5-Mal zu überdenken

die nachträgliche Änderung der Übungen in Umfang und Thema.

, dass der Aufwand doch sehr groß ist, aber anders geht es leider nicht.

, dass wir nicht genug Feedback für unseren Präsentationsvorträgen bekommen.

Studierende
die Anzahl der Hausaufgaben. Es war besser, wenn diese nur 10 waren, nicht PSF, PMF und MVP fand ich zu schwierig

c) Die Lehrveranstaltung könnte verbessert werden, indem...

nach den Präsentationen, jedes mal Feedback auch zum Blog
(evtl. über E-Mail)

die Präsentationsphase etwas kürzer gehalten würde bzw. besser in
Abwechslung mit der Vorlesung stattfinden würde

- bei Einschätzungen der Lage mehr Zeit geben oder in eine gewisse
Richtung lenken

- schwierig genügend Zeit für diesen Schritt einzuräumen, dennoch
sehr förderlich, da die Studierenden die Zusammenhänge dabei verstehen

Falls es möglich wäre, können die Vorlesung und Übung getrennt
werden, hoffe ich.

- mehr Verbesserungsvorschläge bekommen (bevor Iteration und
noch Präsentationen)

- die Evaluation der Präsentationen schriftlich vermehrt
werden

man sich eine eigene Geschäftsidee ausdenken muss.

Mehr Zeit für einige Hausaufgaben, die schwieriger sind.
Nicht zwei Hausaufgaben für ^{die} Weihnachtspause, sondern eine.

Der Übungsleiter z.B. nach der Präsentation, Ihre Meinung tiefer erfragt, weil die Meinungen von unseren Kommilitaden meistens nur nicht helfen

d) Ich würde anderen Studierenden, die sich für diese Lehrveranstaltung interessieren, empfehlen ...

für diese Veranstaltung anzumelden.

ausreichend Zeit für die Bearbeitung der Aufgaben einzuplanen

wichtig ist sehr gute Teamabsprache und -zusammenarbeit

- den Zeitaufwand nicht zu unterschätzen
- sie zu besuchen, da man kaum keinen Kontakt mit Startups hat und Hürdenpunkte dazu kennen sollte

Gratnam und Stefan vermitteln sehr viel Erfahrung

- das Team mit motivierten Kommilitonen zu bilden
- eine gute Teamarbeit ist unerlässlich für diese Veranstaltung, da so die einzelnen Mitglieder effektiver sind, Diskrepanzen im Team führen zu einem riesigen Mehraufwand und Überforderung

unbedingt daran teilnehmen!

sich ihre Gruppenpartner genau auszusuchen. (Gefahr von Nicht-Mitarbeit)

die Idee für Startup Engineering

weil es bestimmt interessanter ist ein Projekt praktisch zu betrachten, als nur Theorie zu lernen.

Geduld und Kreativität zu haben

Herr Horton ist AMAZING!

Er hat meine ^{und} Interesse für Startup Unternehmen, Business überhaupt geweckt. Ich würde anderen Studierenden empfehlen, alle mögliche Vorlesungen, die Herr Horton leitet (liest), zu besuchen.

pünktlich anmelden

genug Zeit für Hausaufgaben einplanen

alle Ausarbeitungen hinterfragen, um Denkfehler zu finden

e) Weitere Bemerkungen:

nichts

- Einschätzungen zu bestimmten Themen, persönlich sehr schwierig gewesen
- Aufforderung zur Einschätzung beibehalten, da diese das Ferngefühl zur Akzeptanz/Werwertung eines Ansatzes fördern und schulden
- ebnet den Weg für verbesserte Konzepte, da sie hinterfragt werden die Bestehenden

Startup Engineering ist super.

Danke für alles, Herr Horton & Herr Knoll.

- evtl. kleine schriftliche Tests einbauen, um das Verständnis des Stoffes und Wissen über das Startup zu kontrollieren